

Textteil (Jahre t -1, t0, t1, t2, t3, t4)

#### Gegensteuerungsmaßnahmen

Quantitative, qualitative und zeitliche Erläuterungen zu Maßnahmen,  
welche etwaigen Abweichungen gegenüber dem Soll gegensteuern/gegensteuerten

Die Daten bzw. Grobplanungen sind jedenfalls bis t3 auszufüllen, t4 spätestens mit der  
Datenübermittlung im Jahr 2014.

**Maßnahmen**, die gesetzt wurden, um die in der mittelfristigen Budgetplanung angeführten Ziele zu erreichen:

1. **Verwaltungsreform:** Die Oö. Verwaltungsreform bringt im Zeitraum 2012 bis 2017 gemäß den hiezu gefassten Beschlüssen ein Kostenersparnis von 503 Mio. Euro. Diese Reform beinhaltet unter anderem die Einsparung von 650 Dienstposten bis zum Ende des Jahres 2016 sowie geplante Übernahmen der Bundesregelungen im Personal- und Pensionsbereich, wodurch ein Einfrieren der Personalausgaben gelingen soll. Weiters sind auch Kürzungen von Pflichtausgaben im Verwaltungsbereich vorgesehen.
2. **Spitalsreform:** Die im Jahr 2011 beschlossene Spitalsreform in Oberösterreich soll ein Ausgabendämpfungspotenzial im Landeshaushalt in Gesamthöhe von 526 Mio. Euro bis zum Jahr 2016 freisetzen.
3. **Ermessensausgaben:** Die Ermessensausgaben wurden im VA 2013 gegenüber dem VA 2012 um 5 Prozent gekürzt (ausgenommen hiervon sind lediglich Einzelbereiche wie Soziales und Hochwasserschutz). Danach sollen diese Ausgaben eingefroren werden.

#### **Gegensteuerungsmaßnahmen:**

**Kreditsperre:** Ergänzend zum jährlichen Budgetbeschluss werden grundsätzlich sowohl eine prozentuelle als auch eine zeitliche Einschränkung der Verfügbarkeit bei den im Ermessen gelegenen Ausgaben festgelegt. Eine allfällige (Teil-)Aufhebung der Sperren ist abhängig von der entsprechenden Einnahmenentwicklung.

ieschlüssen  
kosten  
ereich,

nzial

irzt werden

ch eine